



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wermsdorf mit ihren Ortsteilen Calbitz, Collm, Gröppendorf, Lampersdorf, Liptitz, Luppä, Mahlis, Malkwitz, Wadewitz und Wiederoda.

Leipzig Gospel Choir

unter der Leitung von MaryBeth Gremour



Sa 23. Februar 2013, 17 Uhr
Benefizkonzert: Ev. Kirche Wermsdorf

Eintritt frei,
Spende für die Dachsanierung erbeten

Amtliche Bekanntmachungen

Auszug aus dem Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 31.01.2013

Tagungsort: Schlosssaal Altes Jagdschloß Wermisdorf

Tagungstermin: 31.01.2013; 19.00 Uhr

Der Bürgermeister Herr Müller begrüßte alle Anwesenden und eröffnete die Gemeinderatssitzung. Mit den 16 anwesenden Gemeinderäten und dem Bürgermeister war die Beschlussfähigkeit gegeben.

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 01/01/13 Satzung zur Regelung des Kostensatzes für Leistungen der freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Wermisdorf (Feuerwehrkostensatzsatzung - FwKS)

Beschluss Nr. 02/01/13 Grundsatzbeschluss Bebauung Flurstück 356/7 der Gemarkung Wermisdorf auf Grundlage eines Erbbaupachtvertrages

Beschluss Nr. 03/01/13 Entgeltliche Zuordnung einer Teilfläche des Flurstückes Nr. 432 der Gemarkung Calbitz

Beschluss Nr. 04/01/13 Grundsatzbeschluss zur Durchführung und Finanzierung der Maßnahme Sanierung des Albertturmes auf dem Collm im 1. Bauabschnitt - Instandsetzung und Abdichtung der Plattform

Sonstiges



Matthias Müller
Bürgermeister

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am Donnerstag, dem 28.02.2013 findet um 19.00 Uhr im Schlosssaal des Alten Jagdschloßes Wermisdorf eine Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

A Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Gemeinderatssitzung durch den Bürgermeister
2. Bürgerfragestunde
3. Beschlussvorlagen
- 3.1 Beschlussvorlage - Grundsatzbeschluss zur Durchführung und Finanzierung der Baumaßnahme Neubau Gehweg Reckwitz OU S 38
- 3.2 Beschlussvorlage - Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes Nr. 549/12 Gemarkung Wermisdorf
- 3.3 Beschlussvorlage - Bildung von Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgaberechten zur vorläufigen Jahresrechnung 2012
- 3.4 Beschlussvorlage - Vergabe Bühnentechnik
- 3.5 Beschlussvorlage - Abschluss eines Fahrzeug - Leasingvertrages
4. Informationen des Bürgermeisters
5. Anfragen der Gemeinderäte
6. Sonstiges

B Nichtöffentlicher Teil

Ich lade Sie zu dieser Sitzung recht herzlich ein.



Matthias Müller
Bürgermeister

Mitteilungen/Informationen

Wahlhelfer für 2013 gesucht

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,
die Hauptintention von Wahlen ist das Mitspracherecht des Einzelnen und somit ein Grundrecht der Bürger eines demokratischen Staates. In Deutschland sind laut einer aktuellen Umfrage von Infratest etwa 62 Prozent aller Befragten der Meinung, dass es die Pflicht eines jeden Bürgers ist, sich an Wahlen zu beteiligen. Es setzt jedoch die gute Vorbereitung und Durchführung der Wahlen auf Bundesebene, Länderebene und auf kommunaler Ebene voraus. Das beginnt bereits bei der Bildung der Wahlbezirke auf kommunaler Ebene und die Findung und Besetzung der Wahlvorstände für die zu bildenden Wahlbezirke mit freiwilligen Wahlhelfern. Bei den vorangegangenen Wahlen der letzten Legislaturperioden war es immer schwierig die nötigen freiwilligen Wahlhelfer für die Besetzung der Wahlvorstände, speziell für die Wahlbezirke Gröppendorf und Liptitz, zu finden. Deshalb rufen wir sie bereits heute auf, sich als freiwilliger Wahlhelfer für die Bundestagswahl 2013, die voraussichtlich am 15./22.09.2013 statt findet, zu melden, damit die Wahlbezirke in der Gemeinde Wermisdorf für die Durchführung der Wahl 2013 gebildet werden können. Wir möchten hier speziell Sie, in den Ortsteilen Liptitz und Gröppendorf und natürlich alle Interessierten in den anderen Ortsteilen der Gemeinde ansprechen, um unser Wahlrecht wohnortnah ausüben bzw. wahrnehmen zu können. Ihre Bereitschaftserklärung, als Wahlhelfer in einem Wahlvorstand mitzuwirken, nehmen wir gern im Hauptamt der Gemeindeverwaltung entgegen. Diese Erklärung kann auch telefonisch oder per E-Mail (03 43 64/8 11 -0/info@wermisdorf.de) in der Gemeindeverwaltung entgegengenommen werden.

Abitzsch
Hauptamtsleiter

Schöffenwahl 2013/Bewerber werden gesucht

Im ersten Halbjahr 2013 sind bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2014 bis 2019 zu wählen. Gesucht werden in unserer Gemeinde Frauen und Männer, die am Amtsgericht Oschatz und Landgericht Leipzig als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die Gemeindevertretung und der Jugendhilfeausschuss schlagen doppelt so viele Kandidaten, wie an Schöffen benötigt werden, dem Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht Oschatz vor, der in der zweiten Jahreshälfte aus diesen Vorschlägen die Haupt- und Hilfsschöffen wählen wird. Gesucht werden Bewerber/innen, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2014 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind nur deutsche Staatsangehörige. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Polizeibeamte, Bewährungshelfer usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Neben diesen formalen Kriterien sollen die Bewerber aber vor allem bestimmte **Grundfähigkeiten** mitbringen, die notwendig dazu gehören, wenn man über andere Menschen qualifiziert urteilen soll. **Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - körperliche Eignung.** Schöffen sollten sich in verschiedene soziale Milieus hinein-denken und das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Im Strafrecht muss auf ein Gramm Rechtskenntnis ein Zentner **Menschenkenntnis** kommen (Gustav Radbruch). Letztere wird von den Schöffen erwartet.

Die Rechtskenntnis bringen die Berufsrichter mit. Die Laienrichter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen so ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Beweismitteln (Zeugenaussagen, Gutachten, Urkunden) ableiten können. Die **Lebenserfahrung**, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich zu einem nicht unerheblichen Teil aus beruflicher Erfahrung rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde.

Schöffen müssen **Objektivität und Unvoreingenommenheit** auch dann bewahren können, wenn der Prozess in schwierige Situationen kommt, z. B. wenn ein Verteidiger eine sog. Konfliktverteidigung praktiziert, der Angeklagte aufgrund seines Aussehens oder Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat dem Schöffen zutiefst unsympathisch ist oder die veröffentlichte Meinung in den Medien bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat.

Vom ersten Tage an muss der Schöffe seine Rolle im Strafverfahren kennen, über seine Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Er muss daher die Zeit investieren, sich über die Rechte und Pflichten des Schöffen weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht ein großes **Verantwortungsbewusstsein** für den Eingriff in das Leben anderer Menschen.

Die Verantwortung findet ihren deutlichsten Ausdruck in der Tatsache, dass für jede Verurteilung und jedes Strafmaß eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich ist. **Gegen beide Schöffen kann in Deutschland niemand verurteilt werden.** Jedes Urteil, das gesprochen wird - gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch -, haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage gegen die öffentliche Meinung nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben.

Schöffen brauchen einen ausgeprägten **Gerechtigkeitssinn**. Sie haben auch Rechtsfragen mit zu entscheiden, allerdings nicht in der rechtswissenschaftlichen Systematik, sondern mit den Mitteln des billig und gerecht Denkenden. Ob z. B. eine bestimmte Nötigungshandlung verwerflich (und damit rechtswidrig) ist, ob die Begehung einer bestimmten Straftat ein besonders schwerer oder ein minder schwerer Fall ist oder ob der Angeklagte eine so schwere Gefahr für die Öffentlichkeit darstellt, dass Sicherungsverwahrung angeordnet werden muss, hat der Schöffe aus seiner Laiensicht zu beantworten.

Dazu bedarf es ebenso der Standfestigkeit wie der Flexibilität im **Vertreten der eigenen Meinung**. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen den von ihnen gefundenen Urteilstorschlag standhaft vertreten können, ohne querulatorisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Den Schöffen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen in der Lage sein, sich entsprechend verständlich zu machen, auf den Angeklagten und andere Prozessbeteiligte eingehen zu können und an der Beratung argumentativ teilzunehmen. Ihnen wird daher **Kommunikations- und Dialogfähigkeit** abverlangt.

Schöffen in Jugendstrafsachen sollten zudem in der Jugendberziehung über besondere Erfahrung verfügen.

Wer sich zur Ausübung dieses Amtes in der Lage sieht, kann sich für das Schöffenamt in Erwachsenenstrafsachen bis zum 30.05.2013 in der Gemeindeverwaltung Wermsdorf/Hauptamt (Tel.: 03 43 64/81 1- 21) bewerben. Er erhält dann ein Formular zugesandt, in das die notwendigen Daten einzutragen sind. Das Formular kann auch von der Internetseite der Deutschen Vereinigung der Schöffeninnen und Schöffen www.schoeffen.de heruntergeladen werden.

Interessenten für das Amt eines Jugendschöffen richten ihre Bewerbung an das Jugendamt des Landkreises Nordsachsen.

Gemeindeverwaltung Wermsdorf/Hauptamt

Geänderte Annahmezeit für Baum- und Heckenschnitt im Ortsteil Lupp

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr plant in Abhängigkeit von der Witterung ab ca. Mitte März den Ausbau der Staatsstraße zwischen Lupp und Dahlen. Die Baumaßnahme erfolgt unter Vollsperrung ab Ortsausgang Lupp bis zur Einfahrt Naturbad Lupp.

Um eine Anfahrt aus Lupp zum Annahmeplatz auf dem Parkplatz Naturbad Lupp zu gewährleisten, ist eine Ablagerung vom Baum- u. Heckenschnitt vom **25.02. bis 10.03.2013** möglich. Mit dem Beginn der Baumaßnahme ist eine Zufahrt nur noch aus Richtung Dahlen möglich.

Grünschnittplatz in Malkwitz entfällt!

Entsorgung von Baum- und Heckenschnitt, ab dem Jahr 2013

Entgegen den Ausführungen im Abfallkalender für das Jahr 2013 entfällt der Lagerplatz in Malkwitz an der Milchstraße/Agrargut.

Für die Malkwitzer Bürger stehen die Lagerplätze in Lupp - Parkplatz am Bad oder Calbitz - Bergstraße in Richtung Collm im Zeitraum vom **25.03. bis 31.03.2013** zur Ablagerung von Grünschnitt zur Verfügung.

Wir bitten um freundliche Beachtung.

Bauamt
Gemeinde Wermsdorf

Beräumung Döllnitzprofil zwischen Auslauf Talsperre Döllnitzsee und Brücke Gröppendorf

Sehr geehrte Damen und Herren, hiermit informieren wir alle Gewässeranlieger der Döllnitz im Gebiet Mahlis/Gröppendorf wie folgt:

Die Flussmeisterei Torgau beabsichtigt eine Beräumung des derzeitigen Gewässerprofils der Döllnitz zwischen Auslauf der Talsperre Döllnitzsee bis zur Brücke Gröppendorf.

Die Arbeiten werden im Rahmen der Unterhaltungsverpflichtungen und in Beachtung des Sächsischen Wassergesetzes als unregelmäßige Gewässerunterhaltung durchgeführt.

Ausführungszeitraum: 14. Januar bis 28. Februar 2013

Es geht darum, das aktuelle Gewässerprofil der Döllnitz von abflusshindernden Stoffen, wie Gras- und Schilfwurzeln sowie Schlamm zu beräumen. Dabei erfolgen keine Veränderungen am Gewässerbett. Das geborgene Material wird in Fließrichtung linke Seite zunächst zur Abtrocnung zwischengelagert und danach einer fachgerechten Verwertung zugeführt. Nur im Bereich des Sportplatzes in Mahlis wird statt der linken Seite die in Fließrichtung rechte Seite genutzt. Die in Fließrichtung rechte Seite bleibt also überwiegend unberührt.

Die betroffenen Pächter landwirtschaftlicher Flächen wurden bereits gesondert informiert.

Mit freundlichen Grüßen
Tobiaschek
Flussmeister Torgau
Zur Elsmühle 12
04861 Torgau
Telefon: 0 34 21/7 31 41 -0

Das Liegenschaftsamt informiert

Baugrundstück in ruhiger Lage zu verkaufen:

gelegen in Wermsdorf, Kinogasse 4 mit einer Größe von 1.159 qm. Auf dem Grundstück befindet sich das ehemalige Kinogebäude. Das Gebäude befindet sich in einem schlechten Zustand. Nach dem Abriss des Gebäudes ist das Grundstück als Eigenheimstandort geeignet.

Ihr Kaufangebot geben Sie bitte schriftlich in der Gemeindeverwaltung ab.

Die Gemeinde Wermsdorf verkauft:

- in Wermsdorf, Glöcknerstraße ein Baugrundstück für ein Eigenheim mit einer Größe von 672 qm. Der Kaufpreis richtet sich nach dem geltenden Bodenrichtwert. Dieser liegt derzeit bei 23,00 EUR pro Quadratmeter.

- im Ortsteil Liptitz, Blumenstraße eine Bauparzelle mit 796 qm zur sofortigen Bebauung. Der Kaufpreis richtet sich nach dem jeweils geltenden Bodenrichtwert. Derzeit liegt dieser bei 10,00 EUR pro Quadratmeter.

- im Ortsteil Calbitz, verschiedene Eigentumswohnungen in der Kötitzer Straße 1, 3, 5 und der Böhlaer Straße 7, 9, 11 für Kapitalanleger. Die Wohnungen haben eine Größe von 47 - 54 qm. Der Kaufpreis liegt pro Wohnung bei 22.600 EUR bzw. 24.600 EUR und richtet sich nach der Größe, der Ausstattung und der Lage der jeweiligen Wohnung.

Sie wollen sich verändern

und suchen dafür eine kleinere Wohnung in Calbitz? Wir bieten Ihnen:

- eine Zweiraumwohnung in Calbitz, Böhlaer Straße 9 im 3. Obergeschoss

Die Wohnung hat eine Größe von 51 qm. Sie ist neu saniert und besteht aus zwei gleichgroßen Räumen, einer Küche und einem Bad mit Wanne und WC. Eine Vermietung kann ab März 2013 erfolgen.

Interessiert? Dann rufen Sie uns an und vereinbaren einen Besichtigungstermin mit uns.

Kontakt für Kaufangebote oder Besichtigungstermine:

Gemeindeverwaltung Wermsdorf - Sachgebiet Liegenschaften
Altes Jagdschloß 1, 04779 Wermsdorf
Telefon: 03 43 64/8 11 18
Fax: 03 43 64/8 11 31

Erinnerung Vereinsunterstützung 2013

An alle Vereine der Gemeinde Wermsdorf! Die Gemeinde Wermsdorf gewährt nach Maßgabe und den allgemeinen haushaltsrechtlichen Bestimmungen Zuschüsse zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der öffentlichen Arbeit gemeinnütziger Vereine. Die Vereinsförderung ist eine Freiwilligenleistung der Gemeinde und steht unter Vorbehalt der Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Daher besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung des Zuschusses. Der Gemeinderat entscheidet aufgrund seines pflichtgemäßen Ermessens im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel über die Höhe des Zuschusses.

Alle Vereine sollten ihre Anträge bis spätestens **Freitag, den 1. März 2013** in der Gemeindeverwaltung Wermsdorf abgeben. Spätere Anträge können nicht beachtet werden. Zur Antragstellung kann das unten stehende Formular verwendet werden.

An dieser Stelle möchten wir uns für das Engagement unserer Vereine und die gute Zusammenarbeit recht herzlich bei allen Vereinen und ihren Mitgliedern bedanken.



**Touristinformation Wermsdorf
Altes Jagdschloß 1
04779 Wermsdorf**

Tel.: 03 43 64/8 11 32 Fax: 03 43 64/8 11 31
info@wermsdorf.de

Antrag auf Vereinsförderung 2013

Hiermit stellt der Verein:

.....

Ansprechpartner:

.....

einen Antrag auf finanzielle Unterstützung in Höhe von

.....EUR

für

.....

.....

.....

(Grund der Unterstützung z. B. Jubiläen, Traditionsfeste etc.).

Mitglieder gesamt:

davon Mitglieder unter 18 Jahren:

.....

Datum Unterschrift

Bankverbindung:

.....

.....

.....

.....



Wir bitten den Antrag bis spätestens **01.03.2013** vollständig ausgefüllt an die Gemeindeverwaltung einzureichen. Nach diesem Zeitpunkt eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Sächsische Fischkönigin - Nachfolgerin gesucht

Die Regierungszeit der amtierenden Sächsischen und Wermsdorfer Fischkönigin Anne I. endet im Spätsommer. Deshalb bieten der Sächsische Landesfischereiverband e. V. und die Gemeinde Wermsdorf Bewerberinnen die Chance zur Wahl als neue Königin. Die Amtszeit beträgt 2 Jahre. Interessierte Frauen im Alter zwischen 18 und 39 Jahren können sich bewerben, wenn sie Kenntnisse in der Fischwirtschaft, unserer sächsischen Heimat im Allgemeinen und der Wermsdorfer Geschichte im Speziellen besitzen. Freude an Repräsentationsauftritten und eine positive Ausstrahlung setzen wir voraus. Sie sollten außerdem im Besitz eines Führerscheins sein.



Wir bitten Kandidatinnen, sich bis zum **25.03.2013** beim Sächsischen Landesfischereiverband oder bei der Gemeindeverwaltung Wermisdorf unter dem Kennwort „**Fischkönigin**“ zu bewerben. Gewünscht werden der Lebenslauf und ein Porträt. Die Wahl der Königin findet am **12.04.2013, 15.00 Uhr** in Wermisdorf statt. Die Bewerberinnen werden von einem Wahlausschuss zu ihrem Wissen rund um den Fisch und die Region Wermisdorf befragt und sie müssen sich in einem Kurzreferat beweisen. Die Vorstellung der neuen Königin wird im Rahmen der Eröffnung der Sächsischen Karpfensaison im September 2013 erfolgen.

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich oder per E-Mail an:

Sächsischen Landesfischereiverband e. V.

Rennersdorfer Str. 1, 01157 Dresden

E-Mail: Saechsischer.Fischereiverband@t-online.de

oder

Gemeindeverwaltung Wermisdorf

Altes Jagdschloß 1, 04779 Wermisdorf

E-Mail: info@wermisdorf.de

Computerfit in Wermisdorf ab 12. März

Unter dem Titel „Computerfit in Wermisdorf“ bietet die Volkshochschule Nordsachsen erstmalig einen PC-Einsteigerkurs an der Mittelschule an. Der Kursbeginn ist für Dienstag, den 12.03.2013, ab 16 Uhr geplant.



Dieser Einsteigerkurs ist für alle Interessenten gedacht, die sich als Anfänger mit dem Computer und dessen Anwendungsmöglichkeiten vertraut machen wollen. Gemeinsam mit dem Kursleiter gehen Sie Schritt für Schritt vor und unternehmen auch erste Schritte im Internet. Dazu sind keine Vorkenntnisse erforderlich!

Insgesamt umfasst der Kurs 6 Veranstaltungen á 2 Std. Das Entgelt beträgt 62,40 EUR p. P.

Anmeldung und Informationen:

Volkshochschule Nordsachsen

Am Zeugamt 4, 04758 Oschatz

Tel.: 0 34 35/92 24 44

Neue Bücher in der Zentralbibliothek Wermisdorf



Eine kleine Auswahl neu in den Bestand aufgenommener Bücher werden hier kurz vorgestellt.

Diese Bücher und andere Medien (CDs, Videos) können in der Bibliothek ausgeliehen werden. Eine Recherche im Gesamtbestand ist im Internet unter www.briseinfo.de möglich.

Eric-Emmanuel Schmitt: Die Träumerin von Ostende

Ein Schriftsteller aus Paris reist an die belgische Nordseeküste nach Ostende, um das Ende einer Liebesbeziehung zu verarbeiten ...

Frank Goosen: Sommerfest: Roman

Stefan, als (glückloser) Schauspieler in München lebend, kehrt für ein Wochenende nach Bochum zurück, um das Häuschen seiner Eltern zu verkaufen. Was er jedoch stattdessen erlebt, ist ein Wiedersehen mit Gefährten seiner Jugend und eine Reise in die Vergangenheit...

A. F. Th. van der Heijden: Tonio: Ein Requiemroman

Der niederländische Autor verlor 2010 seinen Sohn Tonio. In diesem Roman versucht er, das Unmögliche zu begreifen, mit der Tatsache leben zu müssen, dass ein Kind vor seinen Eltern stirbt...

Anita Shreve: Das erste Jahr ihrer Ehe: Roman

Kurz nach ihrer Hochzeit beschließen Margaret und Patrick nach Kenia zu gehen und dort ein Jahr zu arbeiten, sie als Journalistin, er als Arzt. Doch die Zeit auf dem fremden Kontinent bringt Seiten an ihnen zutage, die beide bisher nicht kannten ...

- David Safier: Happy Family: Roman
- Jeffrey Eugenides: Die Liebeshandlung: Roman
- Patrick Rothfuss: Die Furcht des Weisen
- Iny Lorentz: Töchter der Sünde: Roman
- Paul Maar: Sams im Glück
- Werner Bartens: Glücksmedizin: Was wirklich wirkt
- Das ultimative Strickbuch
- Stricken: Das Standardwerk
- Die große Malschule
- Fußballtraining: So wirst du zum Superkicker!
- Super Experimente für Kids
- Alles über die Jahreszeiten

Informationen der Vereine



Einladung zur Mitgliederversammlung am 15.03.2013



Liebe Sportfreunde, der Vorstand lädt euch ganz herzlich zur Mitgliederversammlung am **15.03.2013 um 18.30 Uhr in die Feuerwehr Wermisdorf** ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung/Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Jahresbericht
6. Finanzbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache
9. Entlastung des Vorstandes
10. Bericht 1. Herren
11. Bericht 2. Herren
12. Bericht Nachwuchs
13. Sonstiges
14. Schlusswort/Verabschiedung

René Naujoks
1. Vorsitzender

Ralph Horbas
2. Vorsitzender

Dieter Winkler
Schatzmeister

Nächster Erscheinungstermin:

Mittwoch, der 13. März 2013

Nächster Redaktionsschluss:

Mittwoch, der 27. Februar 2013

Sprech- und Öffnungszeiten



Sprech- und Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Wermisdorf

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Das Einwohnermeldeamt hat jeden 3. Samstag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Außerhalb der bekannten Öffnungszeiten sind nach telefonischer Absprache auch Termine möglich.

Touristinformation Wermisdorf

Altes Jagdschloß 1, 04779 Wermisdorf
Montag - Freitag 9.00 Uhr - 15.00 Uhr
Tel.: 03 43 64/8 11 32
E-Mail: fremdenverkehr2@wermisdorf.de



Zentralbibliothek Wermisdorf

im Fachkrankenhaus Hubertusburg gGmbH
Gebäude 63 (ehemals Poliklinik)/
Krankenhausverwaltung

Montag	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 14.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	10.00 - 13.00 Uhr
Telefon:	03 43 64/6 22 51
Fax:	0 12 12 -5 -1 67 3- 85 46
E-Mail:	bibliothek_wermisdorf@web.de



Polizei-posten Wermisdorf

Telefon: 03 43 64/8 83 80

Achtung! Neue Sprechzeiten:

Dienstag	10.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 18.00 Uhr

Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“

Sitz: Markt 1, 04769 Mügeln

Geöffnet:

Montag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen, Termin nach Vereinbarung
Donnerstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Telefon:	03 43 62/4 10 20/4 10 34
Fax:	03 43 62/4 10 46/4 10 36

Vertragsärztlicher Notfalldienst

Bei der **Vermittlung von Hausbesuchen** muss der Patient bei der Vermittlung für den vertragsärztlichen **Notfalldienst unter 11 61 17** (Achtung! Neue Rufnummer) anrufen und den für den Patienten Dienst habenden Arzt erfragen.

Die bisherigen Rufnummern 03 41/1 92 92 (für Patienten der Ortsteile Wermisdorf, Gröppendorf, Mahlis, Wadewitz, Liptitz) und 03 42 02/6 52 66 (für Patienten der Ortsteile Lupp, Malkwitz, Calbitz, Collm, Lampersdorf) behalten vorerst ihre Gültigkeit.

Zu den Zeiten des vertragsärztlichen Notfalldienstes

- an Werktagen von 19.00 bis 7.00 Uhr,
- mittwochs und freitags ab 14.00 Uhr,
- an Samstagen, Sonn- und Feiertagen rund um die Uhr wird **ein Dienst habender Arzt** die in dringenden Fällen erforderlichen Hausbesuche im Notfalldienstbereich durchführen.

An den Wochenenden finden regulär Sprechstunden statt. Die Sprechzeiten können in der entsprechenden Arztpraxis erfragt werden.

Für lebensbedrohliche Zustände, wie Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen **ist der Rettungsdienst** zuständig und rund um die Uhr **über den Notruf 112** bei Bedarf **zu erreichen**.



DER COLLM-BOTE

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wermisdorf mit ihren Ortsteilen Calbitz, Collm, Gröppendorf, Lampersdorf, Liptitz, Lupp, Mahlis, Malkwitz, Wadewitz und Wiederoda

Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal im Monat und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

- Herausgeber: Gemeinde Wermisdorf, 04779 Wermisdorf, Altes Jagdschloß 1, Telefon: (03 43 64) 81 10, E-Mail: collmbote@wermisdorf.de
- Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0,
Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Gemeindeverwaltung Wermisdorf, Bürgermeister Matthias Müller
- Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
- Anzeigenannahme/Beilagen, Herr Kahl, 04861 Torgau/OT Mehderitzsch, Dorfallee 7, Telefon: (0 34 21) 71 95 77 oder (01 71) 2 16 95 88

Einzel Exemplare sind außerhalb des Verbreitungsgebietes gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Preisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater
Otfried Kahl
berät Sie gern.

Funk: 01 71/2 16 95 88
Fax: 0 34 21/71 95 79

otfried.kahl@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

4. Heimatgeschichtlicher Vortrag

„Wermsdorf im Siebenjährigen Krieg und die Plünderung der königlichen Jagdresidenz Hubertusburg“



Freitag, 22.02.2013 – 19:30 Uhr
Gasthaus „Zum Goldnen Hirsch“, Wermsdorf

Vortrag von Herrn Axel Küttner

Dieses Jahr begehen und gedenken wir den 250. Jahrestag des Hubertusburger Friedens, der den Siebenjährigen Krieg 1756-1763 - den ersten Weltkrieg in der Geschichte - beendete. Doch zuvor gab es viel Leid, Zerstörungen und Tote zu beklagen. Auch der Ort Wermsdorf war davon betroffen: Krankheiten und Seuchen grassierten, der Handelsverkehr auf der „Alten Poststraße“ war stark eingeschränkt und damit blieben die Wermsdorfer Gasthöfe leer. Die größte Zäsur erfolgte jedoch nach der Schlacht von Torgau am 3.11.1760 und mit der Plünderung des Schlosses Hubertusburg 1761. Neben dem damaligen Schlossverwalter Götze gibt es einen weiteren Augenzeugen, der über die Plünderungen der preußischen Truppen berichtete. Teilweise sind sogar die Versteigerungssummen des Schlossinventars erhalten geblieben. Selbst die Hubertusburger „Feuer-Spritze“ sollte verkauft werden. Die Bewohner waren verschiedensten Repressalien und Erpressungen ausgeliefert. Aber auch die Wermsdorfer Dorfbewohner blieben nicht verschont. Freuen Sie sich auf einen interessanten Vortragsabend mit vielen neuen und überraschend unbekanntem Details.

Eintritt frei – über eine Spende freut sich
der Heimat- und Verschönerungsverein Wermsdorf e. V.

Einladung zur Frauentagsfeier



Der Verein „Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördern in Nord- und Mittelsachsen“ e. V. lädt am Freitag, dem 8. März 2013 um 14.30 Uhr alle Interessierten recht herzlich in die Begegnungsstätte in der Schlossstraße 2 in Wermisdorf ein. Gemeinsam soll der internationale Frauentag gefeiert werden. Für kleine Überraschungen ist auch gesorgt. Der Verein freut sich auf Ihre Teilnahme!

Hier treffen sich Senioren im März 2013



Aus gegebenem Anlass bitten wir die Senioren aus den Ortsteilen Luppa und Liptitz sich bis 3 Tage vor dem Seniorennachmittag anzumelden!!!

- 5. März** **Wermisdorf** in der Gaststätte „Zur Guten Quelle“
14:00 Uhr Frauentagsfeier
Malkwitz fällt aus!!!
Die Senioren haben die Möglichkeit an den Nachmittagen in den anderen Orten teilzunehmen.
 - 12. März** **Calbitz** in der Gaststätte „Grünen Tanne“
14:30 Uhr „Erben und Vererben“
mit Frau Christin Paul von der Sparkasse Leipzig
 - 13. März** **Liptitz** in der Alten Taschupa
14:00 Uhr **Anmeldung bitte nicht vergessen!!!**
Buchlesung mit Herrn Heinemann von der Bibliothek Wermisdorf
 - 19. März** **Lampersdorf** in der Feuerwehr
14:00 Uhr Musikalischer Nachmittag mit Frau Boyde
 - 20. März** **Gröppendorf** in der Feuerwehr
14:00 Uhr „Gesund und Fit“
mit Herrn Goldmann von Pro Senior Leipzig
- Achtung Terminänderung**
- 25. März** **Luppa** im Pfarrhaus der Kirche
14:00 Uhr **Anmeldung bitte nicht vergessen!!!**
Gesundheitscheck mit Frau Neider vom „Sanitäts-haus- Premium“ Oschatz
 - 27. März** **Mahlis** im „Gasthof Strobach“
14:00 Uhr „Gesund und Fit“ mit Herrn Goldmann von Pro Senior Leipzig
Collm fällt aus!!!
Die Senioren haben die Möglichkeit an den Nachmittagen in den anderen Orten teilzunehmen.

Ortsteilen eine Modenschau statt. Nach der Begrüßung und gemeinsamen Kaffeetrinken begann für 70 Senioren unsere große Modenschau. Natürlich durften unsere Senioren die Mode selbst vorführen. Danach hatte jeder die Möglichkeit sich aus der großen Winterkollektion neu einzukleiden. Der Ansturm war sehr groß.

Ein ganz besonderer Dank geht an Michael Kewallas von Mode NR. 1 aus Leipzig, an die mutigen Models Frau Schumann, Frau Stein, Frau Rothkirch, Frau Scheinert, Frau Pötzsch und an Frau Gundula Müller und Frau Susan Müller für die tatkräftige Unterstützung.

Ihre Seniorenbetreuerin Heike Rode

Geburtstage

Herzliche Glückwünsche unseren Seniorinnen und Senioren im März 2013



Wermisdorf mit Reckwitz

Frau Elisabeth Grundmann	am 01.03.	zum 82. Geburtstag
Frau Eva-Maria Maul	am 01.03.	zum 75. Geburtstag
Frau Gerda Viol	am 02.03.	zum 78. Geburtstag
Frau Gisela Koppisch	am 02.03.	zum 76. Geburtstag
Frau Waltraut Winkler	am 05.03.	zum 75. Geburtstag
Herr Ernst Bernhardt	am 05.03.	zum 74. Geburtstag
Frau Krystyna Schlutow	am 05.03.	zum 74. Geburtstag
Frau Edelgard Reichel	am 06.03.	zum 79. Geburtstag
Frau Rosemarie Richter	am 06.03.	zum 70. Geburtstag
Herr Dieter Rödel	am 08.03.	zum 76. Geburtstag
Frau Marianne Pietsch	am 11.03.	zum 81. Geburtstag
Herr Max Kühne	am 12.03.	zum 87. Geburtstag
Frau Ingeburg Seidel	am 14.03.	zum 83. Geburtstag
Herr Peter Köhler	am 14.03.	zum 75. Geburtstag
Frau Brigitte Claus	am 14.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Annelies Höhme	am 15.03.	zum 76. Geburtstag
Herr Günter Seidel	am 16.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Johanna Kretzschmar	am 19.03.	zum 74. Geburtstag
Frau Gertrud Haupt	am 20.03.	zum 75. Geburtstag
Herr Günter Heidler	am 22.03.	zum 73. Geburtstag
Frau Inge Weise	am 23.03.	zum 84. Geburtstag
Frau Christa Stein	am 23.03.	zum 83. Geburtstag
Herr Rudolf Hohle	am 24.03.	zum 84. Geburtstag
Herr Herbert Bartsch	am 24.03.	zum 72. Geburtstag
Herr Wolfgang Weidner	am 25.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Erika Oschatz	am 26.03.	zum 71. Geburtstag
Herr Udo Seidlitz	am 29.03.	zum 78. Geburtstag
Frau Helga Illgen	am 29.03.	zum 76. Geburtstag
Frau Barbara Timm	am 29.03.	zum 76. Geburtstag
Herr Siegfried Bohn	am 30.03.	zum 76. Geburtstag

Calbitz

Herr Werner Wandel	am 01.03.	zum 77. Geburtstag
Herr Klaus-Jürgen Kehling	am 01.03.	zum 75. Geburtstag
Frau Gisela Laube	am 09.03.	zum 79. Geburtstag
Herr Siegfried Heerdt	am 15.03.	zum 76. Geburtstag
Herr Walter Laure	am 16.03.	zum 82. Geburtstag
Frau Theresia Heckel	am 20.03.	zum 73. Geburtstag
Herr Lothar Heerdt	am 23.03.	zum 73. Geburtstag
Herr Günter Schwarz	am 25.03.	zum 77. Geburtstag
Herr Bruno Boike	am 25.03.	zum 70. Geburtstag
Frau Brigitte Walluszek	am 26.03.	zum 76. Geburtstag
Herr Rolf Haferlandt	am 31.03.	zum 78. Geburtstag
Herr Walter Pelzel	am 31.03.	zum 74. Geburtstag
Frau Karin Peltzer	am 31.03.	zum 70. Geburtstag

Collm

Frau Irmgard Köhler	am 10.03.	zum 84. Geburtstag
Herr Werner Köhler	am 24.03.	zum 87. Geburtstag
Frau Rosemarie Pohl	am 25.03.	zum 77. Geburtstag

Seniorenmodenschau im Begegnungszentrum der Gemeindeverwaltung Wermisdorf



Das neue Jahr ging gleich gut los. Am Mittwoch, dem 23.01.2013 fand für die Senioren aus der Gemeinde Wermisdorf mit allen

Lampersdorf

Frau Christa Sieber am 04.03. zum 74. Geburtstag
Frau Christa Buchal am 10.03. zum 78. Geburtstag
Frau Hulda Geisler am 14.03. zum 76. Geburtstag
Frau Renate Böhm am 16.03. zum 76. Geburtstag
Herr Manfred Schmidt am 24.03. zum 75. Geburtstag
Frau Bettina Richter am 27.03. zum 74. Geburtstag

Liptitz

Frau Erika Schmidt am 06.03. zum 70. Geburtstag
Herr Claus Kunert am 08.03. zum 76. Geburtstag
Frau Evelyin Scheller am 09.03. zum 85. Geburtstag
Herr Jürgen Gramsch am 11.03. zum 73. Geburtstag
Frau Charlotte Heusinger am 16.03. zum 82. Geburtstag
Frau Ruth Wolf am 22.03. zum 85. Geburtstag
Frau Anita Becker am 31.03. zum 82. Geburtstag

Wiederoda

Frau Irene Schulze am 03.03. zum 83. Geburtstag
Herr Werner Altermann am 21.03. zum 86. Geburtstag
Frau Leonarda Rode am 31.03. zum 71. Geburtstag

Luppa

Frau Renate Müller am 01.03. zum 75. Geburtstag
Frau Hannelore Busse am 04.03. zum 76. Geburtstag
Frau Magdalena Richter am 05.03. zum 91. Geburtstag
Frau Hertha Schreiber am 05.03. zum 83. Geburtstag
Frau Irmgard Schön am 11.03. zum 74. Geburtstag
Frau Isa Hänzel am 12.03. zum 75. Geburtstag
Frau Christa Trepte am 14.03. zum 75. Geburtstag
Frau Bärbel Pubanz am 19.03. zum 77. Geburtstag
Herr Dieter Pöge am 22.03. zum 81. Geburtstag

Mahlis

Frau Rosmarie Riemer am 03.03. zum 71. Geburtstag
Herr Horst Welsch am 04.03. zum 75. Geburtstag
Herr Hans-Jürgen Nachsel am 06.03. zum 77. Geburtstag
Frau Gerlinde Conrad am 06.03. zum 72. Geburtstag
Frau Christa Horn am 07.03. zum 74. Geburtstag
Frau Adelheid Wentzlauff am 17.03. zum 73. Geburtstag
Frau Ingeburg Stein am 18.03. zum 78. Geburtstag
Herr Gottfried Butze am 22.03. zum 73. Geburtstag

Gröppendorf

Frau Eva Schmidt am 03.03. zum 75. Geburtstag
Herr Bernd Klingner am 20.03. zum 77. Geburtstag
Herr Helmuth Gatzsch am 25.03. zum 79. Geburtstag
Herr Artin Seidel am 31.03. zum 81. Geburtstag

Malkwitz

Frau Edith Bergmann am 01.03. zum 84. Geburtstag
Frau Inge Däberitz am 28.03. zum 77. Geburtstag